

relicta



Kali- und Steinsalzschächte in Niedersachsen

Fotodokumentarische Bestandsaufnahme zu stillgelegten
und aktiven Bergbaustätten des "weißen Goldes"

Lieferung 33:

**Einzelwerke (Kalisalz)
Schacht Fürst Bismarck**

A35

Rev.1 | 07.01.2021

relicta

ist der übergeordnete Offline-Ersatz zu den privaten Weblog-Projekten

<http://silbernaal3.blogspot.com>

<http://evaporite.blogspot.com/>

<http://micromounts.blogspot.com/>

und stellt deren Haupteinträge (Posts) aus den Jahrgängen 2009 bis 2014 kompakt als downloadbare Dateien im Adobe® PDF-Format mit aktualisierten Verlinkungen, ansonsten weitestgehend unverändertem Inhalt zur Verfügung.

Die Weblogs wurden mit (Teil-)Löschung der Originalbeiträge und ggf. Verlinkung auf eine gemeinsame **relicta**-Downloadseite modifiziert, werden jedoch nicht mehr in ursprünglicher Form weitergeführt und mittelfristig durch eine gemeinsame Internetpräsenz abgelöst.

relicta

ist das ergänzende und alleinige Format für alle Artikelinhalte vor und nach dieser Zusammenführung, die 2021 beginnend umgesetzt werden soll.

Das Webseiten-Projekt sieht für jedes Einzelthema i. d. R. nur eine kurze Einleitung und Zusammenfassung des Hauptartikels vor, der nur nach Download der entsprechenden **relicta**-Datei erreichbar sein wird. Hiermit soll die Bedienung für Interessenten vereinfacht und die Webpräsenz dauerhaft „schlank“ gehalten werden.

relicta

ist und bleibt ein Bestandteil eines rein privaten Web-Projektes und Angebots, das keinerlei kommerzielle Ziele verfolgt. Die Abgabe erfolgt kostenfrei.

relicta

ist kein Presse- und/oder Druckerzeugnis, wird ausschließlich in Form downloadbarer Dateien im Adobe® PDF-Format angeboten und gliedert sich thematisch wie folgt:

Reihe **A** Berg- und Hüttenwesen

Reihe **B** Montan-Tourismus, Besucherbergwerke u.ä.

Reihe **C** Industriekultur, „Lost Places“, militär. Einrichtungen

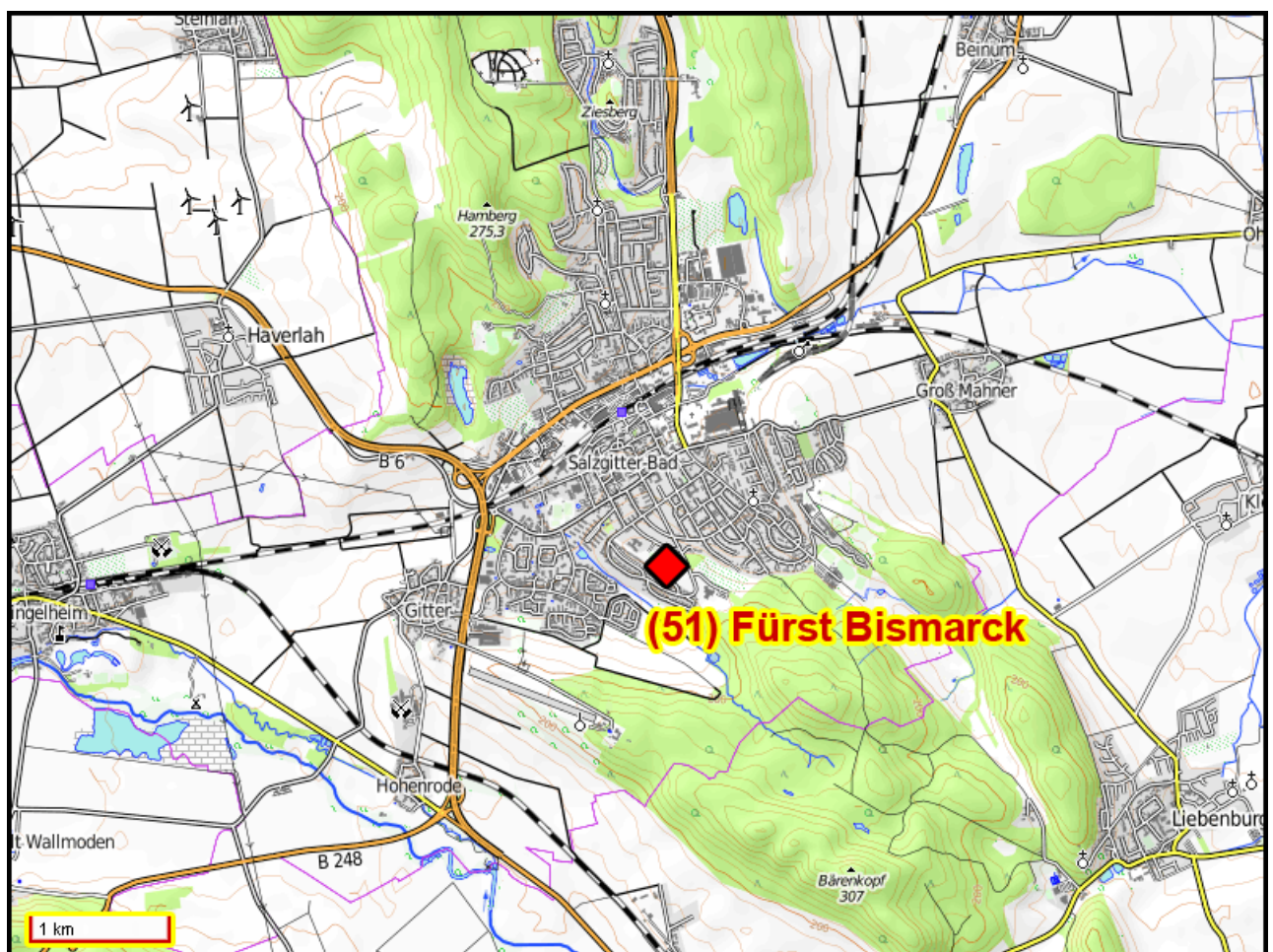
Reihe **D** Geo-Tourismus, Höhlen, Mineralien

Kali- und Steinsalzschächte in Niedersachsen

Fotodokumentarische Bestandsaufnahme zu stillgelegten und aktiven Bergbaustätten des "weißen Goldes"

Lieferung 33: Einzelwerke (Kalisalz) (51) Schacht Fürst Bismarck

Landkreis Salzgitter





Als man am 17. April 1896 mit dem Abteufen des geplanten Förderschachtes begann, rechnete man nicht, dass, nachdem man im September 1899 eine Endteufe von 820 m erreichte und für einige Zeit nach der Jahrhundertwende einen der tiefsten Schächte in Europa besaß, bereits am 29. März 1903, nach erheblichem Laugenzufluss aus einem Bohrloch auf der 1075-Meter-Sohle, die Arbeiten, ohne je zu fördern, einstellen und die komplette Anlage aufgeben musste. Nach Schachtverfüllung wurden 1907 die „mit selten anzutreffender Großzügigkeit“ [1] erstellten Tagesanlagen auf dem »Greifberg« durch Magdeburger Pioniere gesprengt; es wurde ganze Arbeit geleistet. Die gesamten Baukosten der Schachtanlage sollen damals beachtliche ca. 5-7 Millionen Mark betragen haben.

Die **Rückstandshalde** der Anlage lässt sich durch eine sehr flache Erhebung im/am Greifpark von Salzgitter-Bad gerade noch erkennen, ist jedoch komplett begrünt.

Die drei Ziegelsteinlagen des **Schachtkopfes** wichen einer etwa 30 cm dicken Betonabdeckung, nachdem »die Verfüllsäule in der Schachtröhre im November 1993 abgesackt war« ([2]; Abb. 1 und 2).

Mittlerweile hat man (unmittelbar nach unserer Vorortbegehung im Mai 2015) in einiger Entfernung zum Schachtdeckel eine **Erläuterungstafel** mit einigen geschichtlichen Daten zum Objekt aufgestellt (Foto in [2]); EDIT 1/2021)

Im Gelände kann man zudem die ehemalige **Trasse des Anschlussgleises** zum Kaliwerk, heute »Birkenweg« genannt, erkennen, die später von der inzwischen aufgegebenen Schmalspur-Erbahn der Ilseder Hütte in Richtung »Voßpaß« benutzt wurde.

Die in [1] erwähnten **Arbeiterhäuser** im Bereich »Bismarckstraße«/»Hinter dem Salze« zeigen die Abb. 3 bis 6.

Literatur

- [1] SLOTTA, Rainer
Technische Denkmäler in der Bundesrepublik Deutschland
Band 3: Die Kali- und Steinsalzindustrie
Bochum | 1980 | ISBN 3-921533-16-3
Hrsg.: Deutsches Bergbau-Museum Bochum
- [2] https://de.wikipedia.org/wiki/Kalischacht_Fürst_Bismarck

Abbildungen

- 1 Schachtabdeckung. Stand 5/2015
- 2 Schachtabdeckung. Stand 5/2015
- 3 Ehemalige Arbeiterhäuser, Kreuzungsbereich Bismarckstraße/Hinter dem Salze. Stand 5/2015
- 4 Arbeiterhäuser Bismarckstraße. Stand 5/2015
- 5 Arbeiterhäuser Bismarckstraße, Rückansicht. Stand 5/2015
- 6 Typisches Schuppen-/Stallgebäude, Hinter dem Salze. Stand 5/2015
- 7 Ausschnitt aus der Preußischen Landesaufnahme von 1906 (entspricht heute TK25 Blatt 3928 Salzgitter).
Nummerierung nach [1]: Werkstätten (3), Kesselhaus (4), Fördermaschinenhaus (5), Ventilatorenhaus (6), Zechenhaus/Kaue (7), Loksuppen (8), Schachthalle (9), Mühle (10)



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

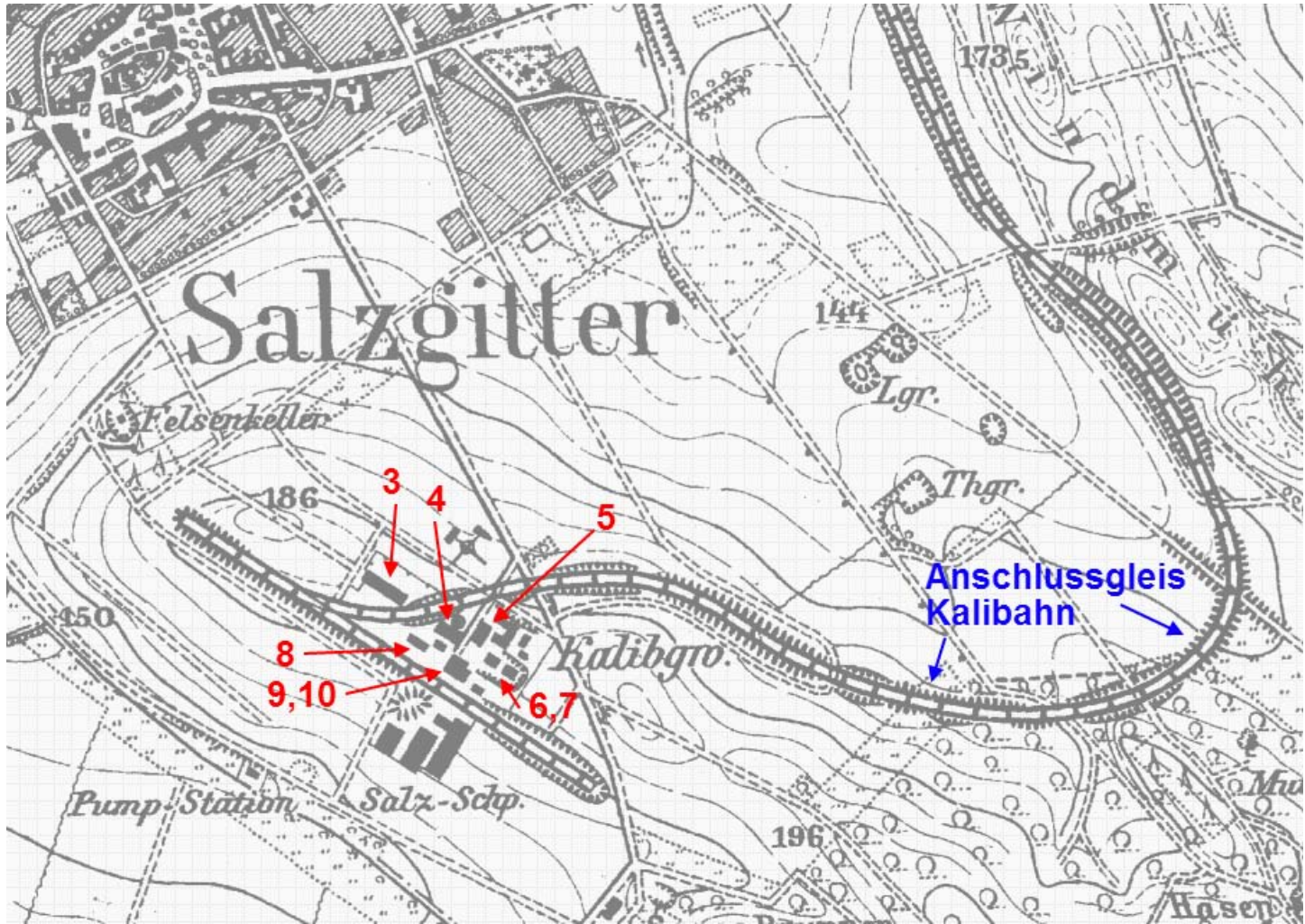


Abb. 7



Diese Publikation ist Bestandteil der 51 Lieferungen umfassenden **relicta**-Reihe

» Kali- und Steinsalzschächte in Niedersachsen. Fotodokumentarische Bestandsaufnahme zu stillgelegten und aktiven Bergbaustätten des "weißen Goldes" «:

relicta A3
relicta A4 bis A52
relicta A53

Lieferung 1: Einführung und Gesamtübersicht
Lieferung 2 bis 50: Die einzelnen Schachtanlagen
Lieferung 51: Karte und Koordinaten

Allgemeinen Nutzungsbedingungen und Haftungsausschluss

An dieser Stelle finden Sie die Allgemeinen Nutzungsbedingungen meines Angebotes. Diese werden immer wieder aktualisiert und gelten in der jeweils aktuellen Version, sobald Sie meine Angebote nutzen, auch ohne ausdrückliche Einwilligung.

Autor^{*)} (sofern nicht anders angegeben):
Kontakt:

»Alter Mann«
abandoned_mine_explorer[at]kaffeeschluerfer.com { »[at]« durch »@« ersetzen }

Inhalt des Onlineangebotes

Diese elektronische Publikation ist und bleibt ein ergänzender Bestandteil eines rein privaten Web-Projektes und Angebots ohne jegliche kommerzielle Absicht. Alle in diesem Projekt/Angebot enthaltenen direkten oder indirekten Verweise auf fremde Webseiten ("Hyperlinks") sind private Empfehlungen. Sie stellen kein gewerbliches Handeln dar, sondern sind Ausdruck meiner grundgesetzlich geschützten Meinungsfreiheit.

Alle in auf diesen Seiten gezeigten Texte und Abbildungen dienen gemäß §86 und §86a StGB ausschließlich der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Aufklärung und/oder Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Zwecken, wie z.B. der Vorstellung militärhistorischer, montanhistorischer und wissenschaftlicher Forschung; sie dienen keinesfalls der Verherrlichung verfassungswidriger Symbole und/oder Organisationen.

Urheber- und Kennzeichenrecht

Der Autor ist bestrebt, in der Publikation **relicta** die Urheberrechte der verwendeten Bilder, Grafiken, Texte sowie verlinkte Tondokumente, Videosequenzen zu beachten, vorrangig von ihm selbst erstellte Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen.

Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind.

Sämtliche Inhalte dieses Angebots, insbesondere vom Autor*) selbst erstellte Objekte, sind urheberrechtlich geschütztes geistiges Eigentum des Autors. Auch verwendete Inhalte von Dritten sind nicht frei benutzbar, sondern für die jeweiligen Nutzer oder Rechteinhaber als geistiges Eigentum geschützt.

Sie dürfen in das Angebot eingestellte Inhalte zu privaten, schulischen und wissenschaftlichen Zwecken nutzen, nicht aber selbst publizieren oder kommerziell verwenden. Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Fotografien, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte oder wesentlichen Teilen hiervon, in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen bedarf einer ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung des Autors*).Auch bei der erlaubten privaten, schulischen und wissenschaftlichen Nutzung dürfen die Inhalte nicht verändert werden, insbesondere dürfen Copyright-Hinweise oder andere Hinweise auf Rechte und/oder Eigentum Dritter nicht entfernt werden.

Für alle weiteren Nutzungen bedarf es meiner vorherigen Zustimmung. Beim Erwerb von Nutzungsrechten oder zur Lizenzierung erweiterter Nutzungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an o.g. Kontaktadresse.

Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten ("Hyperlinks"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Autors*) liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Betreiber von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern.

Der Autor*) erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung nach sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat der Autor*) keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten/verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

Diese Erklärung gilt sinngemäß auch für Verweise, die von Nutzern im Rahmen meiner Webpräsenz in etwaige Gästebucheinträge oder durch Nutzung der Kommentarfunktionen bei mir publiziert wurden.

Selbstverständlich distanzieren ich mich aber von allen Inhalten, die straf- oder haftungsrechtlich relevant sind oder gegen die guten Sitten verstoßen. Spätestens nach Hinweis darauf werde ich sie unverzüglich aus meinen Angebot entfernen.

Erweiterter Haftungsausschluss

Es besteht kein Anspruch auf Nutzung der Angebote. Wartungsarbeiten, technische Ausfälle oder Fehler können dazu führen, dass sie nicht verfügbar sind. Darüber hinaus kann trotz aller Bemühungen nicht hundertprozentig ausgeschlossen werden, dass durch die Nutzung der Angebote Schäden entstehen, etwa wenn Dritte sie trotz aller Sicherheitsvorrichtungen zur Verbreitung von Viren oder Ähnlichem zu missbrauchen versuchen.

Der Autor*) behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Meine Webpräsenz und deren Angebote unterliegen einer ständigen Veränderung. Mit großer Sorgfalt wurde durch sorgfältige Recherchen auf Aktualität und Richtigkeit zum Zeitpunkt der Publikation und seiner Inhalte geachtet. Der Autor*) übernimmt jedoch ausdrücklich keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Verlässlichkeit, Geeignetheit und Aktualität sowie Brauchbarkeit der Inhalte. Diese dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Hinweise, Empfehlungen und Auskünfte sind unverbindlich.

Die Vorstellung verlassenener ober- wie unterirdischer Gelände und Einrichtungen in Bild, Text und Ton stellt keine, auch nicht stillschweigende Aufforderung zur Nachahmung, zu deren nicht-legitimierten Betreten oder zur Verübung möglicher strafbarer oder anderer juristischer Vergehen dar. Jegliche Verwendung der angebotenen Inhalte geschieht auf eigenes Risiko. Insbesondere handelt es sich bei den Ratschlägen und Empfehlungen in **relicta** um unverbindliche Auskünfte gemäß §675 Abs. 2 BGB.

Haftungsansprüche gegen den Autor*), welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors*) kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ebenfalls wird keine Haftung übernommen für durch Nachahmungen oder/und durch Betreten verlassenener ober- wie unterirdischer Gelände und Bauwerke entstandene körperliche, geistige und materielle Schäden des Nutzers. Diese geschehen auf eigenes Risiko.

Hinweis zur Verwendung der Impressumsangaben

Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie E-Mailadressen durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet. Rechtliche Schritte gegen die Versender von sog. „Spam-Mails“ bei Verstößen gegen dieses Verbot sind ausdrücklich vorbehalten.

Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses

Dieser Haftungsausschluss ist als Teil des Internetangebotes zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Sollten Sie mit diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen und/oder dem Haftungsausschluss nicht einverstanden sein, so löschen sie bitte diese Datei unverzüglich.

*) : bzw. Betreiber der Webpräsenz

Kontaktgebot vor Abmahnung!

Sollte Inhalt oder Form dieser Publikation Rechte Dritter oder gesetzliche Bestimmungen verletzen, so bitten wir um eine entsprechende Nachricht ohne Kostennote. Der Autor von **relicta** sichert zu, dass zu Recht beanstandeten Inhalte und Formen unverzüglich entfernt werden, ohne dass von Ihrer Seite die Einschaltung eines Rechtsbeistandes erforderlich ist. Dennoch von Ihnen ohne vorherige Kontaktaufnahme ausgelöste Kosten werden wir voll umfänglich zurückweisen und gegebenenfalls Gegenklage wegen Verletzung vorgenannter Bestimmungen einreichen.

